

Hilfen für den Neustart

KINDERTAGESSTÄTTE Große Freude bei „Mittendrin“ für die Unterstützung

Weilburg (red). Kinder und Mitarbeiterinnen der Weilburger Kindertagesstätte „Mittendrin“ freuen sich schon auf den Umzug in ihr renoviertes Domizil. Und sie freuen sich über zusätzliche Hilfe für den Neustart dort.

Aufgeregt haben die 25 Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Mittendrin“, die zurzeit noch im Kinderforsthaus untergebracht sind, auf den angekündigten Besuch gewartet.

Ingrid Grebe vom Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde und Anette Kuhlmann, Leiterin der beiden Kindertagesstätten in Waldhausen und Weilburg, begrüßten zusammen mit der stellvertretenden Leitung Caterina Krohn die beiden Gäste Hans Dobranz und Dirk Petters.

■ Alle Plätze sind derzeit belegt

Anlässlich des Jubiläums zum 100-jährigen Bestehen der Firma Dobranz hatte Hans Dobranz um Spenden für die Kindertagesstätte gebeten und konnte nun einen Spendenscheck in Höhe von 1250 Euro übergeben.

Dirk Petters, von der Boden- & Farbenwelt Petters aus



Hans Dobranz (links) und Dirk Petters (2. von links) wollen der Kindertagesstätte „Mittendrin“ beim Start in den renovierten Räumen in der Bogengasse helfen. (Foto: privat)

der Weilburger Niedergasse übergab einen weiteren Scheck in Höhe von 1000 Euro. Damit die Kinder auch gleich etwas zu spielen hatten, bekamen sie zudem von ihm eine große Kiste mit Holzbausteinen geschenkt.

Bevor es aber ans Spielen ging, bedankten sie sich mit zwei Liedern bei den Spen-

dern. Dann konnten die Bausteine endlich ausgepackt werden.

Das Team der Kindertagesstätte freut sich schon auf den Umzug in die renovierten Räume in der Bogengasse. Das erweiterte Betreuungsangebot mit einer Betreuungszeit bis 16.30 Uhr und der Öffnung der Kita für

Kinder unter drei Jahren, das seit dem 1. September angeboten wird, wurde von den Eltern gut angenommen. Alle Kita-Plätze sind seit dem 1. Dezember belegt. Und wenn die Kindertagesstätte in die Bogengasse zurückgekehrt ist, bringt Hans Dobranz den Kindern noch einen Canadier für das Außengelände.